

Das Feld im Herbst

Wie kahl das Feld in der trüben Jahreszeit daherschaut,
Regen und Wind hernieder gehen
wo Furchen, Eingrabungen sind im Erdboden,
es langsam immer kühler wird,
die Flächen sind nun abgerntet
vereinzelt liegen Strohballen rum,
das Wachstum stellt sich auf eine Winterpause ein
der Winter kommt, das ist gewiss
die Zellen der Gemüsepflanzen
tun sich jetzt im Wurzelstock verschanzen

Der Boden ist furcht, da Wasser ihn durchdringt
Erdklumpen, rund und eckig liegen am Feldrand
Blätter von Ahorn und Buche überdecken die Äcker,
frisch gemäht überziehen einen bunten Teppich von Laub
der Bauer freut sich auf die nächste Ernte
kann die Felder wieder neu bestellen,
jetzt ist die Zeit für Sonnenblumen
die lassen den Boden erhellen

© kaufmann

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)